

Zeitschrift: Schweizerische Gehörlosen-Zeitung
Herausgeber: Schweizerischer Verband für Taubstummen- und Gehörlosenhilfe
Band: 24 (1930)
Heft: 1

Rubrik: Taubstummen-Gottesdienste im Jahr 1930

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zur Erbauung

Neujahrsgebet.

Ach, bleib' mit deiner Liebe
Bei uns, du Liebesmeer,
Und hilf, daß unsre Triebe
Nur glüh'n zu deiner Ehr'!

Ach, bleib' mit deinem Frieden
Bei uns, du Friedensfürst,
Bis wir, wenn wir ermüden,
Nach Haus uns bringen wirst.

Ach, bleib' mit deinem Leben
Bei uns in Freud und Leid,
Erhalt' uns dir ergeben
Für Zeit und Ewigkeit'.

**Fürsorge
für Taubstumme und Gehörlose**

Taubstummen-Gottesdienste im Jahr 1930.

Kanton Bern.

5. Januar	Bern und Biel
12. "	Langnau
19. "	Thun
26. "	Langenthal
2. Februar	Bern und Schwarzenburg
9. "	Gstaad
16. "	Sumiswald
23. "	Frutigen
2. März	Bern und Lyß
9. "	Herzogenbuchsee
16. "	Interlaken
23. "	Stalden
30. "	Huttwil
6. April	Bern und Burgdorf
13. "	Gstaad
18. "	Bern (Charfreitag)
20. "	Uetendorf (Ostern)
27. "	Frutigen
4. Mai	Bern und Schwarzenburg
11. "	Herzogenbuchsee
18. "	Langnau
25. "	Thun
1. Juni	Bern und Biel
8. "	Ballenbühl (Pfingsten)
15. "	Interlaken

22. Juni	Langenthal
29. "	Stalden
6. Juli	Bern und Lyß
13. "	Huttwil
20. "	Burgdorf
27. "	Gstaad
3. August	Bern und Schwarzenburg
10. "	Herzogenbuchsee
17. "	Frutigen
24. "	Interlaken
21. September	Bern (Vettag)
28. "	Stalden
5. Oktober	Bern und Biel
12. "	Gstaad
19. "	Thun
26. "	Langenthal
2. November	Bern und Schwarzenburg
9. "	Langnau
16. "	Uetendorf
23. "	Interlaken
30. "	Huttwil
7. Dezember	Bern und Lyß
14. "	Burgdorf
21. "	Frutigen
25. "	Bern (Weihnacht)
28. "	Herzogenbuchsee

Pfarrer Lädach,
Herbligen bei Brenzikofen.

Kanton Zürich.

1. Januar	Regensberg
5. "	Uetikon
12. "	Zürich
19. "	Winterthur
26. "	Bülach
2. Februar	Marthalen
9. "	Zürich
16. "	Wald und Uster
23. "	Affoltern
2. März	Turbenthal und Winterthur
9. "	Zürich
16. "	Kloten und Männedorf
23. "	Regensberg
30. "	Wetzikon
6. April	Embrach
13. "	Zürich (Palmsonntag)
18. "	Zürich (Charfreitag)
20. "	Rüti (Ostersonntag)
21. "	Winterthur (Ostermontag)
27. "	Andelfingen
4. Mai	Affoltern
11. "	Zürich
18. "	Meilen

25. Mai	Regensberg
29. "	Bülach (Auffahrt)
1. Juni	Winterthur
8. "	Zürich (Pfingstsonntag)
9. "	Horgen (Pfingstmontag)
15. "	Kloten und Turbental
22. "	Wald und Uster
29. "	Marthalen
6. Juli	Rorbas
13. "	Zürich
20. "	Regensberg
17. August	Winterthur
24. "	Affoltern
31. "	Bassersdorf
7. September	Regensberg
14. "	Zürich
21. "	Andelfingen (Bettag)
28. "	Turbental und Wald
5. Oktober	Uetikon
12. "	Zürich und Affoltern
19. "	Embrach
26. "	Wetzikon
2. November	Winterthur
9. "	Zürich
16. "	Marthalen
23. "	Regensberg
30. "	Turbental und Wald
7. Dezember	Horgen
14. "	Zürich
21. "	Rüti
25. "	Bülach (Weihnacht)
26. "	Affoltern (Weihnacht)
28. "	Winterthur
31. "	Zürich

G. Weber, Pfarrer, Zürich.

Kanton Aargau.

Die Gottesdienste finden statt in:

- Aarau** (Landenhof): am 26. Januar, 11. Mai und 14. September, je um 14 Uhr 30.
Birrwil (Kirche): am 16. Februar und 24. August, je um 14 Uhr 30.
Schöftland (Kirche): am 6. April und 19. Oktober, je um 15 Uhr.
Windisch (Unterweisungszimmer): 16. März, 6. Juli und 16. November, je um 14 Uhr.
Zofingen (Vereinshausaal): am 15. Juni und 7. Dezember, je um 15 Uhr 15.
Muri (Kant. Pflegeanstalt): je an einem Werktag nachmittag im Frühjahr und im Herbst.
 Außerdem finden, gehalten durch Herrn G. Brack, im Lokal zu „Ackerleuten“ in Zofingen an folgenden Sonntagen je nachmittags 3 Uhr

Bibelstunden statt: am 5. und 19. Januar, 2. und 16. Februar, 2. und 16. März, 6. und 20. April, 18. Mai, 20. Juli, 17. August, 7. und 21. September, 5. und 19. Oktober, 2. und 16. November und am 21. Dezember.

Bemerkung: Die Gehörlosen im Aargau werden herzlich eingeladen, die Gehörlosenzeitung zu abonnieren. Wer sie haben möchte, aber nicht gut bezahlen kann, schreibe das dem Unterzeichneten; der A. F. f. L. bezahlt dann das Abonnement. Diejenigen, die sie bisher umsonst erhalten haben, brauchen nicht zu schreiben.

J. J. Müller, Pfr., Birrwil,
Landeskirchlicher Taubstummenprediger.

Kantone St. Gallen und Appenzell.

A. Für die Katholiken: In der Schugengellkapelle bei der Klosterkirche St. Gallen, je am zweiten Sonntag des Monats, nachmittags halb 3 Uhr, durch Herrn Domvikar Bischoff.

B. Für die Protestanten: 1. In St. Gallen in der Herberge zur Heimat, Gallusstraße 38, am 9. März, 13. Juli und 12. Oktober, gehalten durch Herrn Vorsteher Bühr. Beginn halb 11 Uhr. Die Taubstummen der Stadt St. Gallen werden zu weiteren Versammlungen besonders eingeladen. — 2. In Rheineck und Buchs auf besondere Einladung hin, gehalten durch die Herren Pfarrer Gantenbein und Vorsteher Bühr.

Kanton Glarus.

Frau Dr. Mercier-Jenny im Waldschlößchen, Glarus, ladet die Taubstummen des Kantons ein bis zwei Mal jährlich nach Gutdünken zu sich ein.
Stärkle.

Zur Belehrung

Was war unsere Gehörlosenzeitung im Anfang und was ist sie jetzt geworden?

(Rückblicke und Wünsche.)

Als ich im Jahr 1907 die „Schweizerische Taubstummen-Zeitung“ gründete, dachte ich sie mir hauptsächlich als

Fortbildungsblatt,

denn ich machte die Erfahrung, daß viele Taubstumme, besonders auf dem Land, nur wenig oder nichts lasen, und das Wenige noch dazu